

## WELCHE TRENDS & WÄHLERVERHALTEN



## BESTIMMEN DIE NATIONALRATSWAHLEN?

### WAS BESTIMMT DAS WAHLVERHALTEN DER ÖSTERREICHER? ÖSTERREICHER WÜNSCHEN SICH SPIEL MIT OFFENEN KARTEN!

Demoskopische Versuche die Wähler bei den letzten Urnengängen über ihre Parteipräferenz zu befragen, sind großteils nicht gelungen. Die Gründe sind vielfältig und liegen nicht nur an der statistischen Methode Trends in Form von Prognosen exakt heraus und hoch zu rechnen. Die Wähler sind nicht nur mobil sondern der Anteil der Stammwähler ist auf wenige Prozentwerte geschrumpft. Es wird schlicht und einfach in letzter Minute entschieden ob und welche Partei man bei der jeweiligen anstehenden Wahl wählt. Soziologische und psychologische Grundlagenstudien zeigen (und das international), dass individuelle Motive und durch die Medien induzierte Trends das spezielle Wahlverhalten dominant beeinflussen. Es sind dabei die Lebensumstände, die Arbeitsplatzsituation, aber auch persönliche Kontakte und Erfahrungen zu und mit gewissen Politikern, die das Wahlverhalten bestimmen. Hinzu kommt, dass die Halbwertszeit der Interessantheit und Attraktivität auch neuer am Wählermarkt auftauchender Parteien immer kürzer wird. Kaum ist ein Stern geboren, ist derselbe auch schon wieder durch die inflationierende Medienberichterstattung verglüht und im Politnirwana verschwunden. Die bisher regierenden Großparteien sind inzwischen zu Mittelparteien geschrumpft. Zweierkoalitionen werden immer weniger machbar und damit ist das Gerangel um den Führungsanspruch in der jeweiligen Regierungskoalition immer heftiger, was wiederum zur weiter wachsenden Politverdrossenheit beiträgt.

**Untersuchungszeitraum: 22.05.2013 bis 29.05.2013**

**Stichprobe:** Österreichweit 800 Personen nach dem Quotaverfahren

**Verantwortlicher Ansprechpartner:** Dr. Franz Witzeling,  
Soziologe und Psychotherapeut, Leiter des Humaninstituts

**Statistische Analyse:** Mag. Daniel Witzeling, Psychologe

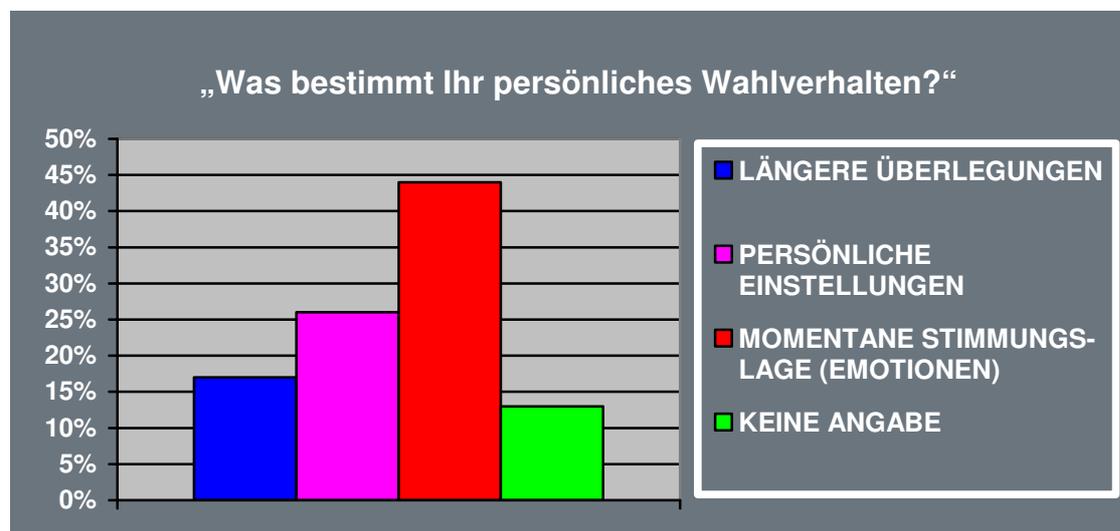
Link: [www.humaninstitut.at](http://www.humaninstitut.at) E-Mail: [office@humaninstitut.at](mailto:office@humaninstitut.at)

**FRAGEN - ANTWORTEN - ERGEBNISSE - ANALYSEN**

**Frage 1:**

„Was bestimmt Ihr persönliches Wahlverhalten?“

LÄNGERE ÜBERLEGUNGEN	17%
PERSÖNLICHE EINSTELLUNGEN	26%
MOMENTANE STIMMUNGSLAGE (EMOTIONEN)	44%
KEINE ANGABE	13%



**Frage 2:**

„Welche Parteien werden Ihrer Meinung nach bei den kommenden Nationalratswahlen gut abschneiden?“

REGIERUNGSPARTEIEN	27%
OPPOSITIONSPARTEIEN	24%
NEUE PARTEIEN	42%
KEINE ANGABE	7%

# RANKING DER KOALITIONS-VARIANTEN

### Frage 3:

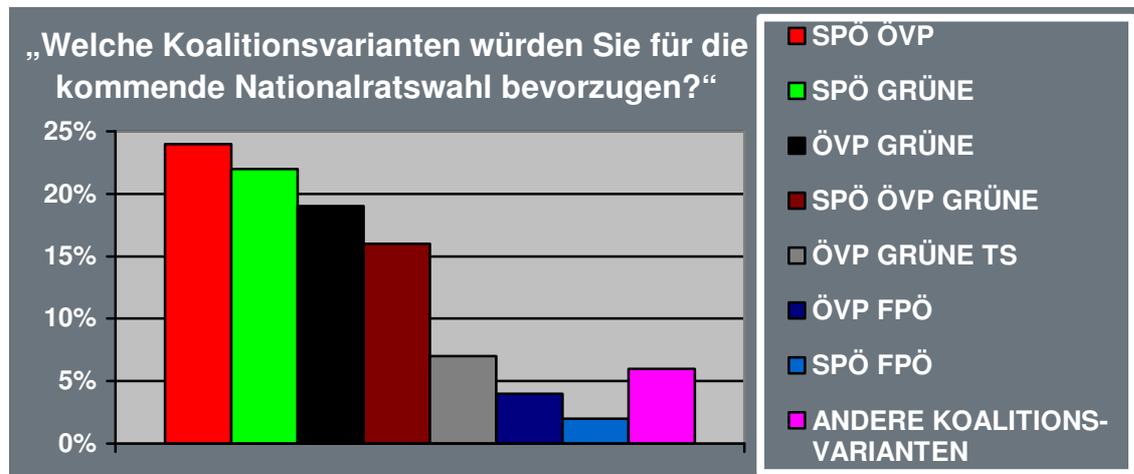
„Sollen sich Ihrer Meinung nach die Parteien bereits vor der Wahl auf bestimmte Koalitionspartner festlegen?“

JA	51%
NEIN	36%
WEIß NICHT	13%

### Frage 4:

„Welche Koalitionsvarianten würden Sie für die kommende Nationalratswahl bevorzugen?“

SPÖ ÖVP	24%
SPÖ GRÜNE	22%
ÖVP GRÜNE	19%
SPÖ ÖVP GRÜNE	16%
ÖVP GRÜNE TS	7%
ÖVP FPÖ	4%
SPÖ FPÖ	2%
ANDERE KOALITIONS-VARIANTEN	6%



## WAHLBESTIMMENDE FAKTOREN

### Frage 5:

„Spielen Ihrer Meinung nach bei Wahlentscheidungen eher rationale oder emotionale Gründe eine Rolle?“

RATIONALE	15%
EMOTIONALE	71%
WEIß NICHT	14%

### Frage 6:

„Was bestimmt Ihrer Meinung nach über Sieg oder Niederlage einer Partei?“  
(Mehrfachnennung möglich!)

POLITISCHES THEMA	48%
POLITIKER TYP	63%
MOBILISIERUNGSFÄHIGKEIT (FUNKTIONÄRE)	91%
WEIß NICHT	9%

### Frage 7:

„Welche der folgenden Parteien hat sich Ihrer Meinung nach bisher am besten für die kommenden Nationalratswahlen positioniert?“

SPÖ	23%
ÖVP	21%
FPÖ	15%
GRÜNE	18%
BZÖ	6%
TEAM STRONACH	10%
NEOS	3%
PIRATEN	2%
ANDERE	2%

**Frage 8:**

„Wird Ihrer Meinung nach der Anteil der Nichtwähler bei den kommenden Nationalratswahlen ...?“

STEIGEN	55%
FALLEN	6%
GLEICH BLEIBEN	21%
WEIß NICHT	18%

**Frage 9:**

„Wie stark bestimmen Ihrer Meinung nach die Einschaltungen und Werbespots in den Medien den Wahlausgang bei den kommenden Nationalratswahlen?“

SEHR STARK	8%
STARK	29%
WENIG STARK	38%
GAR NICHT	25%

**Frage 10:**

„Haben Sie schon entschieden welcher Partei Sie bei den kommenden Nationalratswahlen Ihre Stimme geben wollen?“

JA	31%
NEIN	52%
KEINE ANGABE	17%

**- HUMANINSTITUT -**  
[www.humaninstitut.at](http://www.humaninstitut.at)  
Dr. Franz Witzeling  
Alter Platz 30  
A-9020 Klagenfurt  
+43 463 514002  
[office@humaninstitut.at](mailto:office@humaninstitut.at)

**- HUMANINSTITUT Vienna -**  
[www.comvivo.tv](http://www.comvivo.tv)  
Mag. Daniel Witzeling  
Auhofstraße 126  
A-1130 Wien  
+43 664 5224931  
[vienna-office@humaninstitut.at](mailto:vienna-office@humaninstitut.at)